

Hundisburg, den 20.09.2021

Niederschrift

über die 16. Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg - Abgabe der Unterlagen bis 16.08.2021 der Stadt Haldensleben am 01.09.2021, von 19:00 Uhr bis 21.15 Uhr

Ort: in der Feuerwehr, Thiestraße 14, Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Andre Franz

Herr Thomas Herrmann

Herr Florian Jericke

Herr Thomas Seelmann

Herr Holger Tuchen

von der Verwaltung

Frau Sabine Wendler

Herr Oliver Karte

Herr Raik Gaudlitz

Frau Kerstin Weinrich

Gäste:

Frau Juliane Just (Presse)

Frau Odris und Herr Zitterbart Cornelius-Werk

7 Einwohner

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 16.06.2021
4. Vorstellung Cornelius Jugendhilfe - alte Schule in Hundisburg
5. Antrag von Dr. Otto Harms auf finanzielle Unterstützung - Veröffentlichung durch das Redaktionsteam über die Karnevalsveranstaltungen des HCV in den Jahren 1968 - 1980
6. 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hundisburg
Vorlage: 016-OR(VII.)/2021
7. Auswertung der Besichtigung der Räuberhöhle
8. Einwohnerfragestunde
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 16.06.2021
12. Fällung städtischer Bäume auf Grund Anfrage Einwohner Hundisburgs
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Nico Schmidt eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 7 Ortschaftsratsmitglieder anwesend; der Ortsrat ist **beschlussfähig**.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Schmidt beantragt, den TOP 8 Einwohnerfragestunde hinter den TOP 4 Vorstellung Cornelius Jugendhilfe - alte Schule in Hundisburg zu stellen. Er lässt darüber abstimmen.

Die Tagesordnung wird in geänderter Form **einstimmig** angenommen.

Herr Jericke fragt nach, ob Aufzeichnungen während der Sitzung nur von der Stadtverwaltung gemacht werden dürfen. Ihm ist aufgefallen, dass Herr Herrmann Aufzeichnungen tätigt.

Die stellvertretende Bürgermeisterin weist auf die Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hundisburg hin.

Im § 15 Niederschrift Abs. (5) heißt es:

„Zur Erleichterung der Erstellung der Niederschrift ist es dem Protokollführer gestattet, Tonaufzeichnungen anzufertigen. Nach Fertigstellung, Unterzeichnung und Feststellung der Niederschrift sind Tonaufzeichnungen zu löschen. § 4 Abs. 4 bleibt unberührt.“

Herr Herrmann bittet darum, die Aufzeichnungen von der Stadtverwaltung zu erhalten.

Die stellvertretende Bürgermeisterin verneint die Bitte. Sie verweist auf das Protokoll, welches ein Ergebnisprotokoll darstellt und worüber der Ortsrat in der folgenden Sitzung abstimmt.

Herr Jericke fordert Herrn Herrmann auf, seine Tonaufzeichnung zu beenden.

zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 16.06.2021

Schriftlich liegen dem Ortsbürgermeister von Herrn Herrmann gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 09.06.2021 folgende Einwände vor. (Diese wurden dem Ortsbürgermeister per Mail am 01.09.2021 unmittelbar vor der Sitzung zugesandt.)

Herr Schmidt trägt die Einwände mündlich vor:

1. Bei den Teilnehmern fehlt der Haustechniker.
2. Unter 7.2 fehlen die Fragen die laut der Niederschrift schon beantwortet wurden und die Fragen zu der neuen Fragenbeantwortung sonst kann ja keiner nachvollziehen auf welche Fragen diese Antworten Bezug nehmen.
3. Unter 7.3 muss es heißen ... ab wann ist die Änderung des § 56a in Kraft getreten.
4. Unter 7.6 war die Liveübertragung von Videokonferenzen im Internet und die fehlende Veröffentlichung gemeint.
5. Die Unterschriften des OB und der Protokollführerin fehlen.

Herr Schmidt lässt über die Einwände nacheinander im öffentlichen Teil der Niederschrift vom 16.06.2021 von Punkt 1 bis Punkt 5 abstimmen.

Zu Punkt 1

Abstimmungsergebnis:

Ja: 1
Nein: 6
Enthaltung: 0

Damit ist der Einwand von Herrn Herrmann abgelehnt.

Zu Punkt 2

Abstimmungsergebnis:

Ja: 4
Nein: 0
Enthaltung: 3

Damit ist dem Einwand von Herrn Herrmann entsprochen worden.

Zu Punkt 3

Abstimmungsergebnis:

Ja: 3
Nein: 0
Enthaltung: 4

Damit ist dem Einwand von Herrn Herrmann entsprochen worden.

Zu Punkt 4

Abstimmungsergebnis:

Ja: 1
Nein: 4
Enthaltung: 2

Damit ist der Einwand von Herrn Herrmann abgelehnt.

Zu Punkt 5

Abstimmungsergebnis:

Ja: 1
Nein: 6
Enthaltung: 0

Damit ist der Einwand von Herrn Herrmann abgelehnt.

Herr Schmidt ruft die so geänderte Niederschrift zur Abstimmung auf.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6
Nein: 1
Enthaltung: 0

Damit ist die Niederschrift in der so geänderten Fassung bestätigt.

zu TOP 4 **Vorstellung Cornelius Jugendhilfe - alte Schule in Hundisburg**

Herr Schmidt begrüßt die Vorstellung des Cornelius Werkes durch die anwesenden Gäste Frau Odris und Herrn Zitterbart.

Ein entsprechendes Infoblatt wird den Gästen und dem Ortsrat zur Verfügung gestellt.

Das bevorstehende Projekt, welches in der alten Schule durchgeführt werden soll nennt sich Wohngruppe „Talis“. Es bedeutet: intensiv pädagogisch/ therapeutische Wohnform für entwicklungsgefährdete Kinder und Jugendliche sowie unbegleitete minderjährige Ausländer.

Nach kurzer Zusammenfassung und Erläuterungen zum Projekt beantwortet Frau Odris Fragen von den anwesenden Gästen.

zu TOP 8 Einwohnerfragestunde

8.1 Einwohner 1 hat allgemeine Fragen zum Objekt Räuberhöhle.

Herr Schmidt verweist auf TOP 7, in dem dieser Punkt behandelt wird.

8.2 Einwohner 2 bedauert den Beschluss über die zukünftige Nutzung des Schulgebäudes. Im Gespräch war in der Vergangenheit die Nutzung des Gebäudes für ein Mehrgenerationshaus. Sie ist unzufrieden über die Schließung der Gaststätte.

Herr Schmidt versteht die Situation und stimmt der Anwohnerin zu. Er sieht auch, dass mit der Schließung der Räuberhöhle nun ein sozialer Treffpunkt fehlt.

Er weist darauf hin, dass das Objekt im Herbst nochmals ausgeschrieben wird, in der Hoffnung einen neuen Betreiber zu finden.

8.3 Einwohner 2 fragt nach dem Verbleib der Möbel in der Räuberhöhle.

Wird unter TOP 7 behandelt.

8.4 Einwohner 3 ist als Mitglied des Gemeindegemeinderates Gast im Ortsrat und teilt mit, dass die Mitglieder bestrebt sind einen Förderverein für die Kirche zu gründen und bauen auf Unterstützung und gegenseitige Hilfe. Einwohner 3 erläutert, dass bauliche Veränderungen an und in der Kirche vorgenommen werden sollen.

Die Mitglieder des Kirchenrates möchten gerne ein gemeinsames Konzept mit dem Ortsrat und den Bürgern des Ortes erarbeitet. Es soll hier eine Interessengemeinschaft entstehen.

Sie würden eine Zusammenkunft mit dem Ortsrat und den Bürgern des Ortes begrüßen. Ein Mitwirken bedarf keiner Konfessionsangehörigkeit beteuert Einwohner 3.

Herr Schmidt sieht in diesem Vorhaben eine Chance und eine Möglichkeit für ältere Einwohner eine Begegnungsstätte für gemeinsame Treffen zu finden.

Er regt eine Terminvereinbarung außerhalb der Ortsratsitzung an.

Einwohner 3 wünscht sich ein zeitnahes Vorankommen. Ein entsprechender Termin wird dem Ortsrat mitgeteilt.

zu TOP 5 Antrag von Dr. Otto Harms auf finanzielle Unterstützung - Veröffentlichung durch das Redaktionsteam über die Karnevalsveranstaltungen des HCV in den Jahren 1968 - 1980

Über den Antrag in vorliegender Form lässt Herr Schmidt abstimmen.

Der Ortschaftsrat Hundisburg stimmt dem Antrag in vorliegender Form einstimmig zu.

**zu TOP 6 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hundisburg
Vorlage: 016-OR(VII.)/2021**

Der Ortschaftsrat Hundisburg beschließt mehrheitlich die Beschlussvorlage 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hundisburg Vorlage: 020-OR(VII.)/2021

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	1
Enthaltung:	0

zu TOP 7 Auswertung der Besichtigung der Räuberhöhle

Herr Seelmann und Herr Tuchen waren bei der Besichtigung der Räuberhöhle zum Termin zugegen. Folgendes kann berichtet werden:

- Die Räuberhöhle ist beim Umzug geräumt, Mobiliar und Tresen sind nicht mehr vorhanden.
- Die Heizung ist defekt und abgestellt. Auf Grund des Alters der Heizung sind Ersatzteile nicht mehr beschaffbar.
- Im Keller befinden sich noch alte LKW Reifen.

Zu diesem Punkt gab es einen regen Austausch mit den Bürgern des Ortes und dem Ortsrat.

Die stellvertretende Bürgermeisterin kann die Situation und die unbefriedigende Lage verstehen, verweist jedoch auf die rechtliche Basis, in der es heißt, dass Verträge maßgeblich für eventuelle Handlungsmaßnahmen sind.

zu TOP 9 Mitteilungen

Die Stadtverwaltung hat keine Mitteilungen

Herr Schmidt teilt mit, dass die Bebauung des Kinderspielplatzes im Oktober beginnen wird.

Herr Gaudlitz informiert hierzu allerdings, dass die Aufbauten erst Mitte November geliefert werden können. Witterungsbedingt könnte die Baumaßnahme auch erst im kommenden Jahr durchgeführt werden.

zu TOP 10 Anfragen und Anregungen

10.1 Herr Herrmann teilt mit, dass sich die Gruppe von Mitgliedern der Volkssolidarität wegen fehlender Räumlichkeiten auflösen möchte.

Herr Schmidt unterbreitet hierzu, dass er bereits im Kontakt mit der Vorsitzenden der Volkssolidarität in Hal-densleben steht, um eine Lösung zu finden. Mehrere Vorschläge wurden bereits unterbreitet.

10.2 Herr Herrmann fragt im Auftrag eines Bürgers aus dem Knick nach, wann der Lebensmittelladen öffnet.

Herr Schmidt informiert, dass die Betreiber derzeit Lieferschwierigkeiten mit der Beschaffung der Automaten haben. Ein Termin kann daher nicht genannt werden.

10.3 Einwohner der Magdeburger Straße fragen nach, ob in der Magdeburger Straße eine Geschwindigkeitsbe-grenzung möglich wäre. Die Anwohner verzeichnen eine Lärmbelästigung und bitten um eine 30 km/h Zone. Um eine entsprechende Prüfung wird gebeten.

10.4 Einwohner der Magdeburger Straße bitten um Prüfung, ob ein entsprechender Hinweis auf die Höhenbe-grenzung in Höhe Dönstedter Straße – Magdeburger Tor von Bebertal kommend möglich ist.

Der Ortsrat bittet um Klärung mit der Fachabteilung.

10.5 Anwohner der Magdeburger Straße möchten eine Information über die Erlaubnisgenehmigung und Vor-schriften für Feuerwerkszündungen. Herr Herrmann bittet um Auskunft über rechtliche Belange hinsichtlich der Lärmbelästigung und alle Genehmigungsdetails in schriftlicher Form, um diese weiterzuleiten.

10.6 Herr Herrmann bittet um Zusendung des Protokolls aus der letzten Grabenschau vom Unterhaltungsverband Untere Ohre.

10.7 Herr Herrmann fragt nach dem Bescheid der Umlage von 2021 vom Unterhaltungsverband Untere Ohre. Er bittet um Zusendung an den Ortschaftsrat.

10.8 Herr Herrmann fragt nach, ob über die Umlagesatzung 2021 Untere Ohre der Ortsrat noch beschließen wird? Er regt dies als Tagesordnungspunkt in einer der nächsten Sitzungen an.

10.9 Herr Herrmann fragt nach, wie der Stand zu dem Widerspruch der Gemeinde gegen den Unterhaltungsverband von 2020 ist?

Die stellvertretende Bürgermeisterin teilt mit, dass es hierzu noch keine Entscheidung gibt.

10.10 Herr Herrmann fragt: Warum übernimmt der Unterhaltungsverband Untere Ohre nicht Maßnahmen für die Arbeiten am Durchlass Waldweg?

10.11 Herr Herrmann fragt: Wird die Machbarkeitsstudie KITA-Hundisburg umgesetzt oder beauftragt?

10.12 Herr Herrmann sieht im Fall der Spielplatzanschaffung den Ort Hundisburg benachteiligt, da dieser noch mit Kosten von 45.000 Euro auskommen musste. Laut neuer Fassung stehen künftigen Orten 60.000 Euro zur Verfügung.

Die stellvertretende Bürgermeisterin informiert, dass sich die Stadt Haldensleben vorgenommen hat, in jedem Jahr einen Kinderspielplatz zu ertüchtigen. Mit einer Preissteigerung ist zu rechnen, aus diesem Grund ist der Betrag in den folgenden Haushaltsjahren erhöht worden. Sie weist darauf hin, dass der Bau von Spielplätzen dem freiwilligen Bereich zuzuordnen ist.

10.11 Herr Herrmann regt an, dass bei der folgenden Sitzung der Stadtratsvorsitzende mit eingeladen wird.

Der Ortsrat spricht sich gegen eine Einladung des Stadtratsvorsitzenden für die OR-Sitzungen aus.

10.14. Herr Seelmann bittet um Auskunft über den aktuellen Termin für die Ausführung der Bauarbeiten am Fußweg Beberbrücke- Waldweg.

10.15 Herr Jericke fragt nach, ob es für die ABM- Kraft, welche als Streetworkerin im Jugendclub arbeitet bereits Ersatz gibt. Diese geht zum Jahresende in Rente.

10.16. Herr Jericke bittet um Auskunft, ob die Feuerwehrtransportpumpe noch in diesem Jahr beschafft wird?

Um 20.43 Uhr beendet der Ortsbürgermeister die öffentliche Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.